

Förderung bis ins Jahr 2028

BIEBRICH (red). Der Magistrat hat eine kommunale Kofinanzierung am Bundesprogramm „Mehrgenerationenhaus Miteinander – Füreinander“ beschlossen. „Das Nachbarschaftshaus Biebrich war schon ein Mehrgenerationenhaus, ehe der Begriff Schule machte. Es ist daher nur folgerichtig, dass wir bis 2028 am Bundesprogramm teilnehmen“, stellt Sozialdezernent Christoph Manjura (SPD) fest. Der Magistrat hat daher den kommunalen Finanzierungsanteil in Höhe von 10 000 Euro pro Jahr beschlossen. „Kindertagesstätte, Angebote für Jugendliche, Erziehungsberatung, Familienbildung, Haushaltshilfen, Seniorentreff oder Räume für Selbsthilfegruppen – das Nachbarschaftshaus bietet nahezu die komplette Palette sozialer Dienste, mit rund 80 Ehrenamtlichen und etwa 50 Honorarkräften“, erklärt Manjura.